WWF Solothurn

Niklaus-Konrad-Strasse 18
4500 Solothurn

Tel.: +41 76 552 18 15
info@wwf-so.ch
www.wwf-so.ch
Spenden: PC 45-3604-9

Medienmitteilung

Solothurn, 04.09.2020

Waldtag des WWF Solothurn: Auf den Spuren des Wolfes

Wölfe sind faszinierende, aber auch polarisierende Tiere. Auch den Jura streifen sie vermehrt. Rund 30 Kinder und Erwachsene wollten am diesjährigen Waldtag zum Wolf genau wissen, wie es um die Wölfe steht und mehr über dieses schlaue Tier erfahren.

Wo und wie lebt der Wolf? Warum ist er wichtig für die Natur und den Wald? Und weshalb gibt es Teils solche Angst und Ablehnung dem Wolf gegenüber? Diese und andere Fragen wurden den Teilnehmern am Waldtag des WWF Solothurn Ende August beantwortet. In der Einsiedelei Solothurn begaben sich die Erwachsenen trotz Regen und Wind gemeinsam mit David Gerke von der Gruppe Wolf Schweiz auf die Spuren des Wolfes. Denn es ist wahrscheinlich, dass die Wege einzelne Wölfe still und leise bereits durch den Solothurner Jura führten. Die Kinder durften derweil im Trockenen bleiben und gemeinsam mit Philipp Spillmann von «Wild und Wald» in die Welt des Wolfes eintauchen. Dabei konnten sie lebensgrosse Felle und nachgebildete Tiere bestaunen.

Das neue Jagdschutzgesetz bringt den Wolf, aber auch andere geschützte Tiere stark unter Druck

Im Moment ist es besonders wichtig zu beleuchten, welche Bedeutung Wölfe für die Natur haben und wie sie leben, um die Faszination für dieses Tier zu wecken und die unbegründete Angst zu zerstreuen. Denn am 27.September wird über das revidierte Jagdgesetz abgestimmt. Dieses will Wolfabschüsse stark vereinfachen. Wölfe nehmen jedoch eine zentrale Rolle im Ökosystem ein, so helfen sie beispielsweise die natürliche Waldverjüngung aufrechtzuerhalten und mindern den Wildverbiss an jungen Eichen, Ahorn und Weisstannen, den Bäumen, die aufgrund der Klimaerwärmung und im Falle der Weisstanne für den Schutzwald wichtig sind. Das neue Gesetz geht auch leider längst nicht mehr nur den Wolf etwas an, sondern bringt auch andere geschützte Arten wie den Luchs und den Biber in Bedrängnis.

Weitere Informationen:
Solothurner Komitee «Jagdgesetz NEIN»
WWF Schweiz - Jagdgesetz NEIN
Gruppe Wolf Schweiz
Wild und Wald

Kontakt:
Laura Bruppacher, Geschäftsleiterin WWF Solothurn, info@wwf-so.ch, 076 552 18 15
Mathias Stricker, Vorstand WWF Solothurn, 078 633 48

© 1986 Panda Symbol WWF ® «WWF» ist eine vom WWF eingetragene Marke